

federführendes Amt:	Dezernat IV
Antragssteller:	Amt 40
Datum:	30.07.2014

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	26.08.2014	
Ausschuss für Bauen, Umwelt und Verkehr	27.08.2014	
Ausschuss für Haushalt und Finanzen	01.09.2014	
Kreisausschuss	03.09.2014	
Kreistag	24.09.2014	

Betreff:**Grundsatzbeschluss zur Gestaltung der Außenanlagen einschließlich Bauwerk trockenlegung der Häuser 1 und 2 am Albert-Schweitzer-Gymnasium Eisenhüttenstadt****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit der Planung der Herrichtung der Außenanlagen einschließlich Bauwerk trockenlegung der Häuser 1 und 2 am Albert-Schweitzer-Gymnasium Eisenhüttenstadt.

Sachdarstellung:

Am Albert-Schweitzer-Gymnasium in Eisenhüttenstadt wurden im Schuljahr 2013/14 556 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Das Gymnasium ist als Schulstandort, einziges Gymnasium in Eisenhüttenstadt, langfristig gesichert. Nach der Fertigstellung des Neubaus der Schulsporthalle im vergangenen Jahr besteht die dringende Notwendigkeit, das Außengelände des Gymnasiums herzurichten. Der Zustand des Außengeländes zeigt sich in hohem Maße sanierungsbedürftig. Der befestigte Bereich ist durch zahlreiche Verwerfungen eine permanente Unfallquelle. Das gesamte Gelände hat zur Zeit keine geordnete Struktur und entspricht in keiner Weise den Bedürfnissen der Schulgemeinschaft.

Die Baumaßnahme ist Bestandteil der Prioritätenliste der geplanten Investitionen des Landkreises und soll in 2 Bauabschnitten realisiert werden.

Neben der kompletten Neugestaltung des Schulhofes sollen Stellflächen für PKW, Fahrräder und Kleinkrafträder, ein multifunktionales Spielfeld für Ballspielarten und verschiedene Aufenthaltsmöglichkeiten für Pausen- und Freizeitgestaltung entstehen.

Die Eingänge der Unterrichtsgebäude und der Mensa werden mit entsprechenden Rampen barrierefrei gestaltet. Vor dem Hauptgebäude zur Diehloer Straße soll die Zuwegung verändert werden. Eine Einfriedung des Geländes ist nach Abschluss der Baumaßnahmen vorgesehen.

Finanzielle Auswirkungen: ja

Stellungnahme der Kämmerei:

Die Gestaltung der Außenanlagen am Gymnasium Eisenhüttenstadt ist Bestandteil der Prioritätenliste für die Investitionsplanung ab 2013. Im Rahmen der Baumaßnahme Neubau der Schulsporthalle wurden für die infrastrukturelle Erschließung und Herrichtung des Umfelds der Schulsporthalle 90.800 € in den HH-Plan 2013 und 40.000 € in den HH-Plan 2014 eingestellt. Für den weiteren Ausbau der Außenanlage (östlicher Bereich und Schulhof) werden investive Mittel in Höhe von 630.400 € benötigt. Der Landkreis kann die Deckung des Finanzbedarfs aus investiven Schlüsselzuweisungen und liquiden Mitteln sicherstellen. Des Weiteren entstehen für die Bauwerk trockenlegung der Häuser 1 und 2 Aufwendungen in Höhe von 418.600 €. Dieser Finanzbedarf kann aus dem Ergebnishaushalt des Landkreises gedeckt werden.

.....
Landrat / Dezernent

Anlagen
Termine und Kosten

Anlage 1. Bauabschnitt
Anlage 2. Bauabschnitt